

Energiewende im Landkreis Neumarkt - mitgestalten, mitverdienen!

Bürger werden regionale Energieversorger



Ausgangsüberlegungen

- Ziele der Regionalentwicklung (u.a.):
 - höhere Wertschöpfung im Landkreis Neumarkt
 - Klimaschutz
- bisher im Landkreis Neumarkt jährlich rd. 500 Mio € Kapitalabfluss für Energieerzeugung
- EE-Anlagen ermöglichen Energieerzeugung vor Ort
- aber:
bisher oft externe Investoren, individuelle Beteiligung an EE-Anlagen nur mit hohem Kapitaleinsatz möglich
- => Bürgermodell soll unmittelbare und breite Beteiligung auch mit niedrigem Kapitaleinsatz ermöglichen



Realisierung

Gründung der Jurenergie eG als Bürger-Genossenschaft



Realisierung (1)

- Gründungsversammlung am 13.04.2010
- 79 Gründungsmitglieder gründen die „Jurenergie eG“
- gezeichnetes Gründungskapital: 298.500 €
(597 Geschäftsanteile á 500 €)
- Durchführung der ersten Mitgliederversammlung mit allen Gründungsmitgliedern, Beschluss der Satzung, Wahl von Vorstand und Aufsichtsrat



Realisierung (2)

Organe der Jurenergie eG:

Vorstand:

Carsten Borrmann (Elektro-Ingenieur)

Bernhard Pürzer (Bankkaufmann)

Michael Vogel (Unternehmensberater, Rechtsanwalt)

Aufsichtsrat:

Franz Herrler (Vorsitzender)

Dr. Wolfgang Fruhmann (stv. Vorsitzender)

Ralph Feldbauer

Andreas Westiner

Prof. Dr. Werner Wild



Realisierung



Vorstand u. Aufsichtsrat



Realisierung (3)

Geschäftsfelder der Jurenergie eG:

- selbständige Errichtung und Betrieb von eigenen EE-Anlagen
- (passive) Beteiligung an Anlagen (z.B. über KG)
- Energie-Dienstleistungen für Mitglieder und Nicht-Mitglieder (z.B. Energieberatung)
- langfristig:
Vermarktung des selbst erzeugten Stroms als regionaler Energieversorger



Realisierung (4)

Merkmale der „eingetragenen Genossenschaft“ Jurenergie:

- bewährte Rechtsform
- Geschäftsanteile: á 500 €
- Mitgliedschaft möglich für natürl. u. juristische Personen
- demokratische Struktur, jedes Mitglied hat 1 Stimme
- Haftung der Mitglieder nur mit Geschäftsanteilen
- Verwaltung (z.B. Ein- und Austritte) unkompliziert



Realisierung (5)

Unternehmenskonzept:

- Investition in alle Arten von EE-Anlagen möglich
- Mix von unterschiedlichen Beteiligungen und Projekten zur Risikominimierung
- ehrenamtliche Funktionsträger, dadurch geringe Kosten
- aktive Mitwirkung vieler Mitglieder in mehreren Arbeitsgruppen, Nutzung ihrer Fachkenntnisse und Potentiale
- Unterstützung durch LRA Neumarkt und Regina GmbH, dadurch geringe Verwaltungskosten
- Zusammenarbeit nur mit seriösen und leistungsfähigen Unternehmen aus der Region



Aktueller Stand (1)

- Anzahl Mitglieder: 502
- Gezeichnete Anteile: 7.774
- Durchschnitt pro Mitglied: 15,5 Anteile
- Gezeichnetes Kapital: 3.887.000 €
- Bisher investiertes Kapital
(incl. Fremdkapital): ca. 2,3 Mio €

Stand: 25.11.2011



Aktueller Stand (2)

Beteiligte Kommunen:

Gemeinde Sengenthal:	6 Anteile	Stadt Neumarkt (swN):	10 Anteile
Gemeinde Pilsach:	5 Anteile	Markt Lauterhofen:	5 Anteile
Markt Hohenfels:	5 Anteile	Stadt Parsberg:	10 Anteile
Gemeinde Deining:	10 Anteile	Stadt Berching:	10 Anteile
Markt Postbauer-Heng:	8 Anteile	Stadt Dietfurt:	20 Anteile
Gemeinde Berg:	20 Anteile	Landkreis Neumarkt:	10 Anteile
Gemeinde Seubersdorf:	20 Anteile		

Überblick

Projekte der Jurenergie eG



Bisher realisierte Projekte (1)

- **3 PV-Anlagen Stadt Parsberg**

- 3 Dächer (Bauhof/Salzhalle/Feuerwehr)
- 73,6 KWp-Leistung
- Jährl. CO₂-Einsparung: 50 t
- Inbetriebnahme: 21.06.2010
- EK: 102.000 € (50% der Gesamtinvestition)



Bisher realisierte Projekte (2)

- **2 PV-Anlagen Markt Pyrbaum**

- 2 Dächer (Schule, Bauhof)
- 60 KWp-Leistung
- Inbetriebnahme: 29.11.2010
- Jährl. CO₂-Einsparung: 40 t
- EK: 63.000 € (45% der Gesamtinvestition)



Bisher realisierte Projekte (3)

- **Beteiligung an WKA in Unterried**
 - 2 WKA „Vestas V90“ (4 MW) mit 125 m Nabenhöhe
 - 8,8 Mio. KWh pro Jahr Stromerzeugung
 - Inbetriebnahme Februar/März 2011
 - EK: 200.000 € (100%)
 - Kommanditanteil: 8%



Bisher realisierte Projekte (4)

- **Beteiligung Eco-Energy-KG**

- 3 WKA: Deining, Pilsach 1, Pilsach 2
- 2 PV-Anlagen: Regensburg 1 & 2
- 8,5 Mio. KWh pro Jahr Stromerzeugung
- Inbetriebnahmen 2003-2007
- EK: 294.000 € (100%)
- Kommanditanteil: 8,3%



Bisher realisierte Projekte (5)

- **1 PV-Anlage Gemeinde Pilsach**

- 3 Dächer (Schule)
- 64 KWp-Leistung
- Inbetriebnahme: Mai 2011
- Jährliche CO₂ – Einsparung: 43 t
- EK: 53.000 € (38% der Gesamtinvestition)



Bisher realisierte Projekte (6)

2 PV-Anlagen Gemeinde Berg

- 6 Dächer (Bauhof-Garagen/Salzhalle, Kläranlage)
- 132 KWp-Leistung
- Inbetriebnahme: Juli/August 2011
- Jährliche CO₂ – Einsparung: 87 t
- EK: 97.500 € (33% der Gesamtinvestition)



 Jurenergie eG

Bisher realisierte Projekte (7)

1 PV-Anlage Gemeinde Pilsach

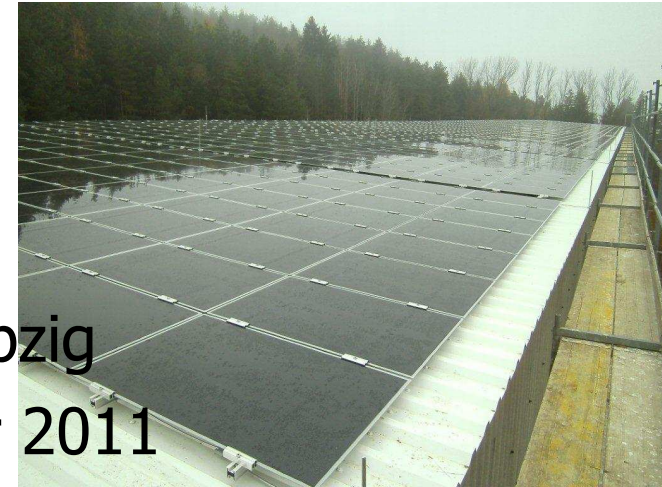
- 1 Dach (neue Salzhalle)
- 46 KWp-Leistung
- Inbetriebnahme: September 2011
- Jährliche CO₂ – Einsparung: 31 t
- EK: 82.000 € (100% der Gesamtinvestition)



Bisher realisierte Projekte (8)

PV-Anlage Sengenthal

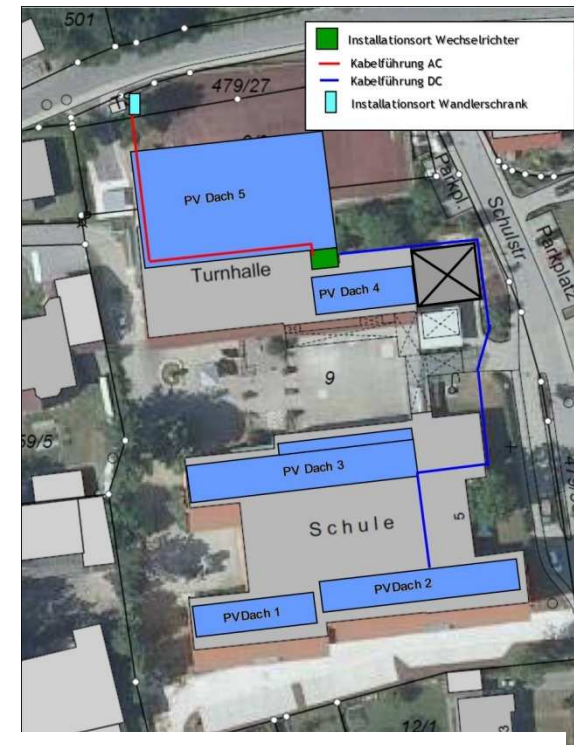
- 1 Lagerhallendach mit 305 kWp
- 3048 Module von Q-Cells aus Leipzig
- Inbetriebnahme: Ende November 2011
- Jährliche CO₂ – Einsparung: 203 t
- EK: 260.000 € (40% der Gesamtinvestition)



Bisher realisierte Projekte (9)

1 PV-Anlage Gemeinde Deining

- 5 Dächer der Volksschule
- 140 KWp-Leistung
- Inbetriebnahme: Dezember 2011
- Jährliche CO₂ – Einsparung: 93 t
- EK: 109.508 €
(40% der Gesamtinvestition)



Bisher realisierte Projekte (10)

1 PV-Anlage Gemeinde Pyrbaum

- 1 Dach (Wasserwerk Möning)
- 30 KWp-Leistung
- Inbetriebnahme: Dezember 2011
- Jährliche CO₂ – Einsparung: 20 t
- EK: 54.000 € (100% der Gesamtinvestition)

Summierte Eckdaten der PV-Projekte bis Ende 2011

- installierte Leistung: 850 KWp
- Stromproduktion: 764 MWh/a
- Ertragsprognose (ab 2012): 219.000 Euro/a
- CO2-Einsparung: 565 t/a

Weitere Projekte in Planung (u.a.)

- PV-Dachanlage Hohenfels (ca. 1.200 kWp)
- PV-Dachanlage Lagerhallen Seubersdorf
- Beteiligung WKA Neumarkt I
- PV-Anlagen auf Konversionsflächen
- **Eigenes Windrad**
- ...

Mitglied werden in der Jurenergie eG

Was ist wichtig?



Was ist wichtig (1)?

- Mitglied werden können natürliche und juristische Personen
- Wohnsitz im Landkreis Neumarkt oder der umliegenden Region
- Mindestbeteiligung: 1 Geschäftsanteil á 500 €
- Höchstbeteiligung: 200 Geschäftsanteile
- demokratische Struktur:
jedes Mitglied hat 1 Stimme (unabhängig von der Anzahl der Geschäftsanteile)

Was ist wichtig (2)?

- Eintritt:
durch schriftliche Beitrittserklärung (Formblatt)
- Austritt:
durch Kündigung der gezeichneten Geschäftsanteile
- Mindestdauer der Mitgliedschaft:
5 Jahre + Kündigungsfrist von 36 Monaten
(aber: Übertragung auf andere Personen jederzeit mögl.)
- bei Kündigung Rückzahlung der Geschäftsanteile zu 100 %

Was ist wichtig (3)?

Ausschüttungen:

- nach Startphase der eG grundsätzlich jährlich, auf Beschluss der Generalversammlung
- Höhe kann nicht garantiert werden, da Projekte mit unternehmerischem Risiko verbunden
- angestrebt: nach Startphase ca. 4 – 5 %
- steuerlich als Kapitaleinkünfte zu behandeln, die der Kapitalertragssteuer unterliegen
- langfristig: Strombezug für die Mitglieder mit zusätzlicher steuerfreier Rückvergütung

Was ist wichtig (4)?

Aufgeld (1):

- jedes Einzelprojekte wirft zwangsläufig im Startjahr noch keinen Gewinn ab oder bringt sogar Verluste
- Gründe (u.a):
 - ~ Bei WKA's z.T. anfängliche Verlustzuweisungen
 - ~ bei PV-Anlagen im Startjahr noch keine volle Einspeisevergütung
- Folge:
In 2010 Bilanz-Verlust von rund 1.800 €, für 2011 ebenfalls noch Verlust zu erwarten

Was ist wichtig (5)?

Aufgeld (2):

- Konsequenz:
für Neu-Mitglieder fällt ab 01.01.2012 ein einmaliges Aufgeld bei der Zeichnung von Anteilen an
- Kompensation dafür, dass spätere Mitglieder sofort bzw. schneller an Ausschüttungen teilhaben, während die „Alt“-Mitglieder die Verluste der Startphase getragen haben
- Höhe des Aufgeldes für 2012:
wird im Dezember 2011 abhängig von der Entwicklung des Geschäftsergebnisses festgesetzt

Was ist wichtig (6)?

Sicherheit (für das Mitglied):

- Mitglieder haften nur mit ihrem Geschäftsanteil
- keine Nachschusspflicht
- kein unternehmerisches Risiko des Einzelnen
- 100 % Rückzahlung bei Kündigung
- Genossenschaft ist den Mitgliedern verpflichtet
- Mitsprache bei der Gewinnverwendung
- regionale, vertrauenswürdige, nachhaltige Anlageform abseits von Großbanken und Börsenfonds



Was ist wichtig (7)?

Sicherheit (für die Jurenergie eG):

- Risikominimierung durch breite Streuung der Projekte
- hohe Ertragssicherheit durch 20 Jahre gesetzl. garantierte Einspeisevergütung
- Rechtsform „eG“ bringt hohe Sicherheit und Kontrolle
- keine „feindliche“ Übernahme möglich



Zusammenfassung

vielfältiger Nutzen für den Landkreis Neumarkt



Nutzen und Vorteile (1)

Förderung des Gemeinwesens:

- Mitgestaltung gemeinsamer Belange
- Bürgerschaftliches Engagement
- Entstehung von Sozialkapital
- höhere Identifikation der Bürger

Nutzen und Vorteile (2)

Förderung der regionalen Wirtschaft:

- Wertschöpfung findet vor Ort statt
- neue Arbeitsplätze entstehen
- Erträge bleiben in der Region
- Höhere Steuereinnahmen

Nutzen und Vorteile (3)

Unabhängigkeit - Wir machen es selbst!

- Unabhängigkeit durch eigenes Handeln (aktive Gestaltung der eigenen „Energiezukunft“)
- Unabhängigkeit von großen Konzernen (Entmonopolisierung)
- Unabhängigkeit von lobbygesteuerter Politik
- Unabhängigkeit von fremden Energiequellen („Energie in Bürgerhand“)
- Unabhängigkeit bei der Versorgung (bei Sonne und Wind kann niemand den Hahn zudrehen)

Nutzen und Vorteile (4)

Energieversorgung der Zukunft:

- gefahrlos (\Leftrightarrow Kernkraft!)
- dezentral
- autark (unabhängig von fremden Quellen)
- sicher (regenerative Quellen versiegen nicht)
- bezahlbar (die Sonne schickt keine Rechnung)
- klimafreundlich

Nachhaltige Entwicklung braucht verantwortliche Bürger

„Die Energiewende ist nur möglich, wenn auch die großindustriellen Strukturen der Energieerzeugung verändert werden. Die Energieherstellung muss in der Hand der Bürger, nicht der Großkonzerne und der Staaten liegen.“

(Hans-Peter Dürr, Physiker und Gründer der Initiative
Global Challenges Network)

Bürger-Genossenschaften sind der beste Weg dazu!



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit**

Kontakt und Information:

**Jurenergie eG, Dr.-Grundler-Str. 1, 92318 Neumarkt
GnR Nürnberg Nr. 314**

**www.jurenergie.de
info@jurenergie.de**

**Roland Hadwiger, LRA Neumarkt
Tel. 09181/470-256**

